

Neue Wege bei der mutterlosen Lämmernaufzucht



Mag. med. vet. Christina Ambros

Geschäftsstelle Mittelfranken

Technologiepark 6

91522 Ansbach

Tel. 0981 97 20 10

Mobil 0176 433 56 929

Mail christina.ambros@tgd-bayern.de

Tiergesundheitsdienst Bayern e.V.

Gefördert aus Mitteln des Freistaates Bayern durch das Bayer. Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten sowie der Bayer. Tierseuchenkasse.

Warum mutterlos aufziehen?



- ◆ Wirtschaftlichkeit bei Milchbetrieben
- ◆ Sanierung bestimmter Erkrankungen
 - Maedi/Visna
 - Para- und Pseudotuberkulose
 - Lungenadenomatose
- ◆ Muttertiere verwenden
- ◆ Aufzucht „überzähliger“ Lämmer

Kolostrum: Lebenselixier für Lämmer



- ◆ Energie und Wärme
- ◆ Überlebenswichtige Abwehrstoffe
- ◆ Laxierende Wirkung

- ◆ Bei Herdensanierung
 - Rinderkolostrum (Gesundheitsstatus)
- ◆ Einzeltiere
 - Kolostrumbank: portionsweises Einfrieren von Kolostrum
 - Kolostrumersatzpräparate



Die 3 Q- Regel



- ◆ Qualität
 - ◆ Quantität (200ml/kg KGW in den ersten 24h)
 - ◆ Quickly
- ◆ Viele kleinere Mengen wirken sich positiv auf die Lämmergeundheit aus



- ◆ Warmtränke
 - rationiert Milchaustauscher (MAT)
 - Ad libitum MAT über Automat



www.foerster-technik.de

Tränkemöglichkeiten

- ◆ Warmtränke
 - Rationiert über Milchaustauscher (MAT)



- ◆ Steht den Lämmern Tag und Nacht zur Verfügung
- ◆ Muss angesäuert werden
 - Joghurt
 - Zitronen- oder Ameisensäure
- ◆ Tränketemperatur nicht $<15^{\circ}$
- ◆ Umgebungstemperatur $8-10^{\circ}\text{C}$, Wärmelampe
- ◆ Heu, Wasser, Kraftfutter



Quelle: Schafpraxis Strobel

Absetzen

- ◆ Aufnahme von genügend festem Futter
- ◆ 18-20kg im Alter von ca. 6 Wochen
- ◆ Abruptes Absetzen



Quelle: Schafpraxis Strobel

